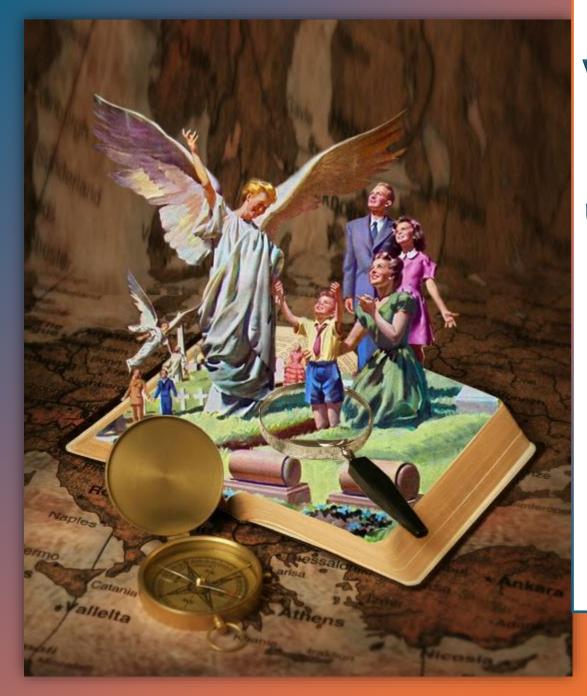






SPIRITISMUS ENTLARVT



"denn der Herr selbst wird, wenn der Befehl ergeht und die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen. Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben, zusammen mit ihnen entrückt werden in Wolken, zur Begegnung mit dem Herrn, in die Luft und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit.."

(1. Thessalonicher 4:16,17)

MERKTEXT

Die erste Lüge, die der Teufel uns Menschen erzählte, war: "Ihr werdet nicht sterben" (1. Mose 3,4). Und wir haben es geglaubt!

Fast die gesamte Menschheit hat geglaubt
- und glaubt immer noch -, dass wir eine
unsterbliche Seele haben
oder dass irgendein bewusster Teil
unseres Wesens den Tod überlebt.









Die Bibel hingegen ist klar und deutlich: "Die Seele, die sündigt, wird sterben" (Hes. 18:20).

Der kosmische Konflikt dreht sich um eine Schlüsselfrage: Wem wirst du glauben, dem Teufel oder Gott?







Spiritismus und der Tod:

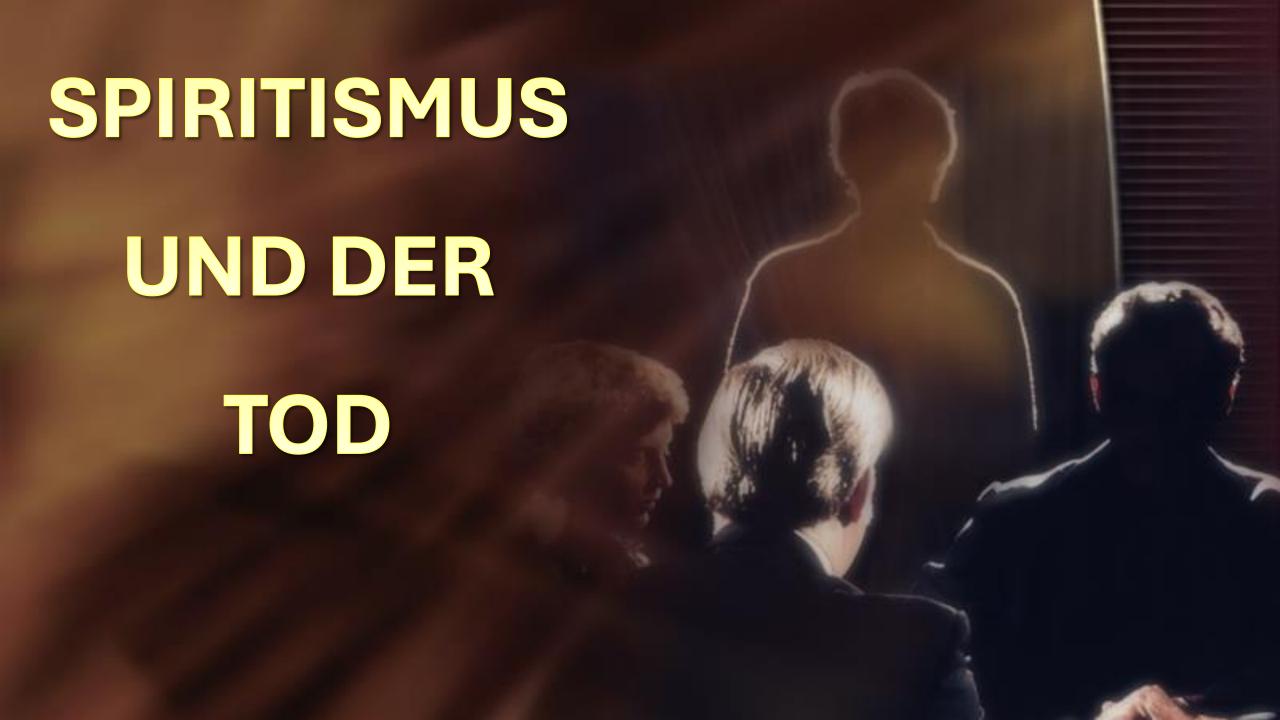
- Eine unsterbliche Seele
- Der Tod im Alten Testament
- Der Tod im Neuen Testament



Spiritismus in der Endzeit:

- Zeichen und Wunder
- Das Ziel des Spiritismus





"Wie die Wolke vergeht und verschwindet, so kommt, wer ins Totenreich fährt, nicht mehr herauf;" (Hiob 7:9 SLT)



Seit die Sünde in unsere Welt gekommen ist, hat Satan Menschen benutzt, die versucht haben, mit den Toten zu kommunizieren und von ihnen besonderes Wissen über die Gegenwart oder die Zukunft zu erhalten.

Diese Art von Menschen, die auch andere Mittel wie Beschwörungen, Magie oder Astrologie einsetzen, werden heute als Spiritisten bezeichnet.

"Wie die Wolke vergeht und verschwindet, so kommt, wer ins Totenreich fährt, nicht mehr herauf;" (Hiob 7:9 SLT)

Die Bibel lehrt, dass "jeder, der diese Bräuche praktiziert, dem Herrn ein Gräuel ist" (5. Mose 18:10-12):

" 10 Es soll niemand unter dir gefunden werden, der seinen Sohn oder seine Tochter durchs Feuer gehen lässt



oder einer, der Wahrsagerei betreibt oder Zeichendeuterei, oder ein Beschwörer oder ein Zauberer 11 oder einer, der Geister bannt, oder ein Geisterbefrager oder ein Hellseher oder jemand, der sich an die Toten wendet. 12 Denn wer so etwas tut, ist dem HERRN ein Gräuel und um solcher Gräuel willen vertreibt der HERR, dein Gott, sie vor dir aus ihrem Besitz."

Die Strafe für dieses Verbrechen war der Tod (3. Mose 20:27):

"Wenn in einem Mann oder einer Frau ein Geisterbefrager- oder Wahrsagergeist ist, so sollen sie unbedingt getötet werden. Man soll sie steinigen, ihr Blut sei auf ihnen!"

"Wenn sie euch aber sagen werden: Befragt die Totenbeschwörer und Wahrsager, die flüstern und murmeln! — [so antwortet ihnen]:

"Soll nicht ein Volk seinen Gott befragen oder soll man die Toten für die Lebendigen befragen?" 20 »Zum Gesetz und zum Zeugnis!« — wenn sie nicht so sprechen, gibt es für sie kein Morgenrot." (Jesaja 8:19-20 SLT).







Im Allgemeinen glaubt man, dass der Mensch eine Doppelnatur hat: Körper und Geist (oder Seele). Es wird angenommen, dass diese beiden Teile unabhängig voneinander leben können.

Aber die Bibel lehrt, dass wir aus drei "Teilen" bestehen: "Geist, Seele und Leib" (1. Thes 5,23): "Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und euer ganzes [Wesen], der Geist, die Seele und der Leib, möge untadelig bewahrt werden bei der Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus!"

Die Seele ist also die Vereinigung von Körper und Geist. Wir haben nicht eine Seele, wir SIND eine Seele.

Sie lehrt auch, dass diese Teile voneinander abhängig sind. 1. Mose 2,7 lehrt uns,
dass Gott einen Körper erschafft, ihn mit Leben (Geist) erfüllt
und dieser so zu einem lebendigen Wesen wird ("Wesen" ist im Hebräischen nefesh = "Seele"):
"Da bildete Gott der HERR den Menschen, Staub von der Erde
und blies den Odem des Lebens in seine Nase, und so wurde der Mensch eine lebendige Seele.



Im Allgemeinen glaubt man, dass der Mensch eine Doppelnatur hat: Körper und Geist (oder Seele). Es wird angenommen, dass diese beiden Teile unabhängig voneinander leben können.

Aber die Bibel lehrt, dass wir aus drei "Teilen" bestehen: "Geist, Seele und Leib" (1. Thes 5,23): "Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und euer ganzes [Wesen], der Geist, die Seele und der Leib, möge untadelig bewahrt werden bei der Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus!"

Die Seele ist also die Vereinigung von Körper und Geist. Wir haben nicht eine Seele, wir SIND eine Seele.







Wenn der Atem des Lebens uns verlässt, hören wir auf zu existieren. Kein Teil unseres Wesens hat nach dem Tod eine bewusste Existenz.

Der Körper stirbt, der Geist (die Lebenskraft) kehrt zu seinem Geber zurück und die Seele, das Produkt der Vereinigung von Körper und Geist, hört auf zu existieren.

Prediger 12,1-7: "1 Und gedenke an deinen Schöpfer in den Tagen deiner Jugend, ehe die bösen Tage kommen und die Jahre herannahen, von denen du sagen wirst: »Sie gefallen mir nicht«; 2 ehe die Sonne und das Licht, der Mond und die Sterne sich verfinstern und die Wolken nach dem Regen wiederkehren; 3 zu der Zeit, wenn die Hüter des Hauses zittern und die Starken sich krümmen und die Müllerinnen aufhören zu arbeiten, weil sie zu wenige geworden sind und wenn trübe werden, die aus dem Fenster schauen; 4 wenn die Türen zur Straße hin geschlossen werden und das Klappern der Mühle leiser wird, wenn man aufsteht beim Vogelgezwitscher und gedämpft werden die Töchter des Gesangs; 5 wenn man sich auch vor jeder Anhöhe fürchtet und Schrecknisse auf dem Weg sieht; wenn der Mandelbaum blüht und die Heuschrecke sich mühsam fortschleppt und die Kaper versagt — denn der Mensch geht in sein ewiges Haus und die Trauernden gehen auf der Gasse umher —; ehe die silberne Schnur zerreißt und die goldene Schale zerspringt und der Krug an der Quelle zerbricht und das Schöpfrad zerbrochen in den Brunnen stürzt 7 und der Staub wieder zur Erde zurückkehrt, wie er gewesen ist und der Lebensodem zurückkehrt zu Gott, der ihn gegeben hat."

Hesekiel 18,20:

"Die Seele, welche sündigt, die soll sterben! Der Sohn soll nicht die Missetat des Vaters mittragen und der Vater soll nicht die Missetat des Sohnes mittragen. Auf dem Gerechten sei seine Gerechtigkeit und auf dem Gottlosen sei seine Gottlosigkeit!"

Hiob 7,7-10:

"7 Bedenke doch, dass mein Leben [nur] ein Hauch ist, dass mein Auge nichts Gutes mehr sehen wird! 8 Das Auge dessen, der mich [jetzt] erblickt, wird mich nicht mehr sehen; wenn deine Augen [nach mir sehen], so bin ich nicht mehr! 9 Wie die Wolke vergeht und verschwindet, so kommt, wer ins Totenreich fährt, nicht mehr herauf; 10 er kehrt nicht mehr in sein Haus zurück und seine Stätte kennt ihn nicht mehr."

DER TOD IM ALTEN TESTAMENT

"Die Toten rühmen den HERRN nicht, keiner, der zum Schweigen hinabfährt." (Psalm 115:17)

Obwohl niemand bei einer Beerdigung sagt: "Unser Angehöriger fährt direkt in die Hölle", lehren viele Konfessionen, dass die "Guten" nach dem Tod direkt in den Himmel aufsteigen, um bei Jesus zu sein und die "Bösen" bestraft werden oder einfach umherwandern.

Aber was lehrt die Bibel darüber?

Können wir Gott nach unserem Tod loben und preisen?

Psalm 115:17

Wissen diejenigen, die sterben, was mit ihrer Familie oder ihren Freunden geschieht?

Hiob 14:21

Können die Toten mit den Lebenden in Beziehung treten?

Prediger 9:6

Können wir nach dem Tod weiter denken?

Prediger 9:5

Werden wir in der Lage sein, nach dem Tod irgendeine Tätigkeit auszuüben??

Prediger 9:10

DER TOD IM ALTEN TESTAMENT

"Die Toten rühmen den HERRN nicht, keiner, der zum Schweigen hinabfährt." (Psalm 115:17)





Das Alte Testament lehrt, dass der Tod eine Art Tiefschlaf ist. Es ist ein Schlafen, um erst aufzuwachen, wenn Gott uns ins Leben zurückruft:

- 1. Könge 2:10: Und David legte sich zu seinen Vätern (schlafen) und wurde begraben in der Stadt Davids.
- 1. Könige 14:20: "Die Zeit aber, die Jerobeam regierte, betrug 22 Jahre. Und er legte sich zu seinen Vätern (schlafen). Und sein Sohn Nadab wurde König an seiner Stelle."
- Dan. 12:13: "Und du, geh dem Ende entgegen! Und lege dich zur Ruhe; und du wirst in deinem Erbteil stehen, am Ende der Tage."

"Dies sprach er, und dann sagt er zu ihnen: Lazarus, unser Freund, schläft; aber ich gehe, um ihn aufzuwecken." (Joh. 11:11)

Das Neue Testament lehrt ebenso wie das Alte, dass der Tod ein Schlaf ist, aus dem uns nur JESUS erwecken kann (Joh 11,11-14):

"Dies sprach ER, und dann sagt ER zu ihnen:

Lazarus, unser Freund, schläft;

aber Ich gehe, um ihn <u>aufzuwecken</u>.

12 Da sagten die Jünger zu ihm:

"Herr, wenn er schläft, wird er gerettet werden."

13 JESUS aber hatte von seinem Tod gesprochen.

Sie jedoch meinten, er rede von der Ruhe des Schlafes.

14 Darauf sagte ihnen Jesus offen heraus:

"Lazarus ist gestorben."



Joh 5,28-29:

"28 Verwundert euch nicht darüber! Denn es kommt die Stunde, in der alle, die in den Gräbern sind, Seine Stimme hören werden,29 und sie werden hervorgehen: die das Gute getan haben, zur AUFERSTEHUNG DES LEBENS; die aber das Böse getan haben, zur AUFERSTEHUNG DES GERICHTS."

"Dies sprach er, und dann sagt er zu ihnen: Lazarus, unser Freund, schläft; aber ich gehe, um ihn aufzuwecken." (Joh. 11:11)

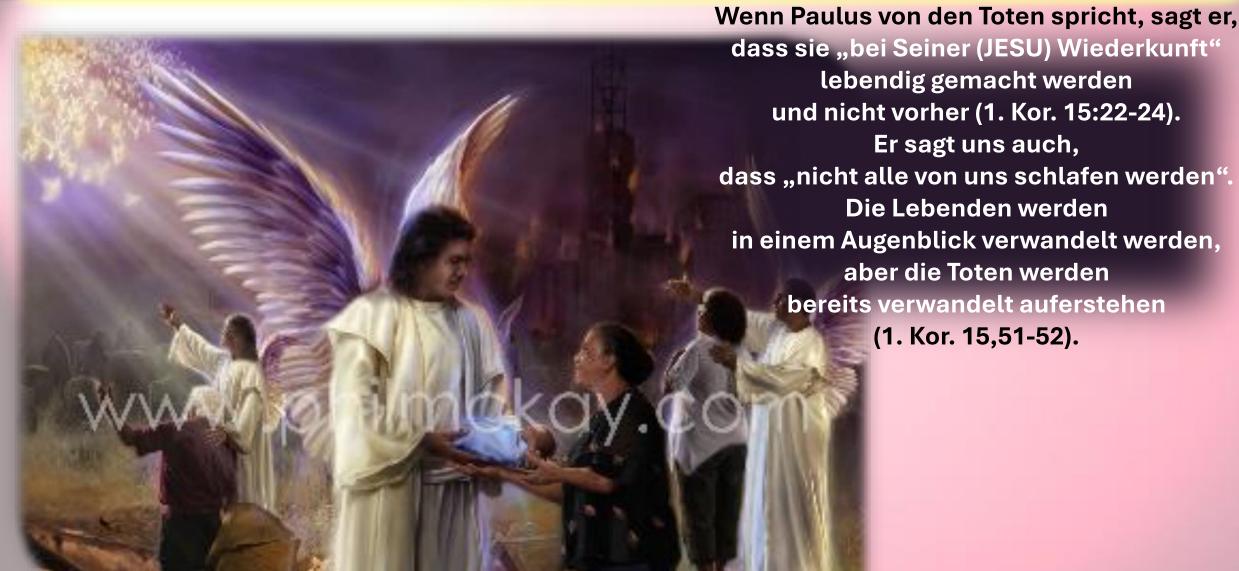
Als Paulus an die Thessalonicher schrieb, sprach er zu ihnen über "die Entschlafenen", d. h. über diejenigen, die bereits gestorben waren und sagte ihnen, dass sie auferweckt würden, um bei der Wiederkunft Jesu dabei zu sein (1. Thes 4,13-18):

"Ich will euch aber, Brüder, nicht in Unwissenheit lassen über die Entschlafenen, damit ihr nicht traurig seid wie die anderen, die keine Hoffnung haben.14 Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott auch die Entschlafenen durch Jesus mit ihm führen.15 Denn das sagen wir euch in einem Wort des Herrn: Wir, die wir leben und bis zur Wiederkunft des Herrn übrig bleiben, werden den Entschlafenen nicht zuvorkommen;16 denn der Herr selbst wird, wenn der Befehl ergeht und die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen.

Wenn Paulus geglaubt hätte,

dass die Gläubigen direkt zu Jesus gehen, wenn sie sterben, hätte er ihnen das mitgeteilt und nicht das, was er gesagt hatte.

"Dies sprach er, und dann sagt er zu ihnen: Lazarus, unser Freund, schläft; aber ich gehe, um ihn aufzuwecken." (Joh. 11:11)



"Dies sprach er, und dann sagt er zu ihnen: Lazarus, unser Freund, schläft; aber ich gehe, um ihn aufzuwecken." (Joh. 11:11)

Die AUFERSTEHUNG ist der SCHLÜSSEL zum Leben mit JESUS. Ohne Auferstehung gibt es keine Rettung (1. Kor. 15,13-18): "13 Wenn es wirklich keine Auferstehung der Toten gibt, so ist auch CHRISTUS nicht auferstanden! 14 Wenn aber CHRISTUS nicht auferstanden ist, so ist unsere Verkündigung vergeblich, und vergeblich auch euer Glaube! 15 Wir werden aber auch als falsche Zeugen Gottes erfunden, weil wir von Gott bezeugt haben, dass er Christus auferweckt hat, während er ihn doch nicht auferweckt hat, wenn wirklich Tote nicht auferweckt werden! 16 Denn wenn Tote nicht auferweckt werden, so ist auch Christus nicht auferweckt worden. 17 Ist aber Christus nicht auferweckt worden, so ist euer Glaube nichtig, so seid ihr noch in euren Sünden; 18 dann sind auch die in Christus Entschlafenen verloren."

"Dies sprach er, und dann sagt er zu ihnen: Lazarus, unser Freund, schläft; aber ich gehe, um ihn aufzuwecken." (Joh. 11:11)

Erst in der Auferstehung werden wir unser Erbe erhalten und deshalb müssen wir auf diesen Moment zuwarten (1. Petrus 1,3-5): "3 Gelobt sei der GOTT und VATER unseres HERRN JESUS CHRISTUS, der uns aufgrund seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die AUFERSTEHUNG JESU CHRISTI aus den TOTEN, 4 zu einem unvergänglichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das im Himmel aufbewahrt wird für uns, 5 die wir in der Kraft GOTTES bewahrt werden durch den Glauben zu dem Heil, das bereit ist, geoffenbart zu werden in der letzten Zeit."



"Denn es werden falsche Christusse (Messiasse) und falsche Propheten auftreten und werden Zeichen und Wunder tun (5.Mose 13,2), um womöglich die Erwählten irrezuführen.." (Markus 13:22)

Wenn wir sehen,
wie ein todkranker Mensch
vollständig wiederhergestellt wird,
wie ein Fahrzeug anhält,
um uns nicht zu überfahren
oder wie unsere geliebte Mutter,
die inzwischen verstorben ist,
vor unseren Augen
zärtlich zu uns spricht ...



... werden wir dann nicht demjenigen glauben, der solche Wunder vollbringt? Wir können unseren Sinnen und unseren Gefühlen nicht trauen.

"Denn es werden falsche Christusse (Messiasse) und falsche Propheten auftreten und werden Zeichen und Wunder tun (5.Mose 13,2), um womöglich die Erwählten irrezuführen.." (Markus 13:22)

Der Spiritismus ist eine direkt von Satan gesteuerte Strömung, deren GRUNDLAGE die angebliche Unsterblichkeit der Seele ist. Ihre Anhänger glauben, dass sie mit den Toten kommunizieren können und behaupten, von ihnen übernatürliche Kräfte zu erhalten.

Obwohl die Dämonen jetzt noch von GOTT zurückgehalten werden, wird doch die Zeit kommen, in welcher ER ihnen erlauben wird, unwiderlegbare Wunder zu vorzutäuschen, die diejenigen, die sie sehen, in Erstaunen versetzen werden

(Mk. 13:22): "Es werden <u>aber falsche Christusse</u> und <u>falsche Propheten</u> aufstehen und werden <u>Zeichen und Wunder</u> tun, um, wenn möglich, die <u>Auserwählten zu verführen</u>."

"Denn es werden falsche Christusse (Messiasse) und falsche Propheten auftreten und werden Zeichen und Wunder tun (5.Mose 13,2), um womöglich die Erwählten irrezuführen.." (Markus 13:22)

Der Spiritismus ist eine direkt von Satan gesteuerte Strömung, deren GRUNDLAGE die angebliche Unsterblichkeit der Seele ist. Ihre Anhänger glauben, dass sie mit den Toten kommunizieren können und behaupten, von ihnen übernatürliche Kräfte zu erhalten.

Obwohl die Dämonen jetzt noch von GOTT zurückgehalten werden, wird doch die Zeit kommen, in welcher ER ihnen erlauben wird, unwiderlegbare Wunder zu vorzutäuschen, die diejenigen, die sie sehen, in Erstaunen versetzen werden (Mk. 13:22): Es werden aber falsche Christusse und falsche Propheten aufstehen und werden Zeichen und Wunder tun, um, wenn möglich, die Auserwählten zu verführen."

"Denn es werden falsche Christusse (Messiasse) und falsche Propheten auftreten und werden Zeichen und Wunder tun (5.Mose 13,2), um womöglich die Erwählten irrezuführen.." (Markus 13:22)

2. Thess. 2:9:

"Der Frevler aber wird kommen durch das Wirken des Satans mit großer Kraft und lügenhaften Zeichen und Wundern."

Offb. 7:1:

"Danach sah ich vier Engel stehen an den vier Ecken der Erde, die hielten die vier Winde der Erde fest,

damit kein Wind über die Erde blase noch über das Meer noch über irgendeinen Baum."

"Denn es werden falsche Christusse (Messiasse) und falsche Propheten auftreten und werden Zeichen und Wunder tun (5.Mose 13,2), um womöglich die Erwählten irrezuführen.." (Markus 13:22)

(Offb. 13:13-14):

"Und es tut große Zeichen, sodass es auch Feuer vom Himmel auf die Erde fallen lässt vor den Augen der Menschen; 14 und es verführt, die auf Erden wohnen, durch die Zeichen, die zu tun vor den Augen des Tieres ihm Macht gegeben ist; und sagt denen, die auf Erden wohnen, dass sie ein Bild machen sollen dem Tier, das die Wunde vom Schwert hatte und lebendig geworden war."

"Denn es werden falsche Christusse (Messiasse) und falsche Propheten auftreten und werden Zeichen und Wunder tun (5.Mose 13,2), um womöglich die Erwählten irrezuführen.." (Markus 13:22)

Nur die SICHERHEIT in dem, was wir von GOTTES WORT wissen und das völlige VERTRAUEN AUF JESUS

ermöglichen es uns, den letzten Versuchungen des Feindes zu widerstehen Eph. 6,13):

(Jes. 8, 19.20:)

"19 Wenn sie aber zu euch sagen:
Ihr müsst die <u>Totengeister und Beschwörer</u>
<u>befragen</u>, die da flüstern und murmeln,
so sprecht:

Soll ein Volk nicht seinen GOTT BEFRAGEN?

Oder soll man für Lebendige die Toten befragen?'

20 ,Hin zur <u>WEISUNG</u> und hin zur <u>OFFENBARUNG!</u>

Werden sie das nicht sagen, so wird ihnen kein Morgenrot scheinen,..."



(Eph. 6,13:) " Deshalb ergreift die ganze

WAFFENRÜSTUNG GOTTES,

damit ihr am bösen Tag

widerstehen

und, nachdem ihr alles wohl ausgerichtet habt,

euch behaupten könnt. ..."

DAS ZIEL DES SPIRITISMUS

"Es sind nämlich dämonische Geister, die Zeichen tun und ausgehen zu den Königen der Erde und des ganzen Erdkreises, um sie zum Kampf zu versammeln an jenem großen Tag Gottes, des Allmächtigen."

(Offenbarung 16:14)

Satan hat die Absicht, gegen GOTT den Krieg zu gewinnen, GOTTES Regierung zu stürzen und GOTTES THRON zu besetzen (Jes. 14:13-14):

"13 Und doch hattest du dir in deinem Herzen vorgenommen:
Ich will zum Himmel emporsteigen und meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen und mich niederlassen auf dem <u>VERSAMMLUNGSBERG</u> im äußersten Norden; 14 ich will emporfahren auf Wolkenhöhen, dem <u>ALLERHÖCHSTEN</u> mich gleichmachen!

DAS ZIEL DES SPIRITISMUS

"Es sind nämlich dämonische Geister, die Zeichen tun und ausgehen zu den Königen der Erde und des ganzen Erdkreises, um sie zum Kampf zu versammeln an jenem großen Tag Gottes, des Allmächtigen."

(Offenbarung 16:14)

Um diese Ziele zu erreichen, wendet er alle verfügbaren Strategien an. Um alle Einflussreichen zu gewinnen, fängt er bei den politischen Mächten an, die uns regieren (Offb. 16:12-14).

"12 Und der sechste Engel goss seine Schale aus auf den großen Strom Euphrat; und sein Wasser vertrocknete, damit den Königen vom Aufgang der Sonne

der Weg bereitet würde. 13 Und ich sah aus dem Maul des Drachen und aus dem Mau des Tieres und aus dem Maul des falschen Propheten drei unreine Geister herauskommen, gleich Fröschen. 14 Es sind nämlich dämonische Geister, die Zeiche tun und ausgehen zu den Königen der Erde und des ganzen Erdkreises, um sie zum Kampf zu versammeln an jenem großen Tag Gottes, des Allmächtigen!"

DAS ZIEL DES SPIRITISMUS

"Es sind nämlich dämonische Geister, die Zeichen tun und ausgehen zu den Königen der Erde und des ganzen Erdkreises, um sie zum Kampf zu versammeln an jenem großen Tag Gottes, des Allmächtigen." (Offenbarung 16:14)

"Als krönender Abschluss des großen Täuschungsdramas wird Satan selbst Christus spielen." (EGW "The Great Controversy", Chapter 39 p. 625.)



Aber in dem Augenblick wird JESUS diesem Schauspiel ein Ende setzen (Offb. 16:15). Satan ist ein besiegter Feind. Besiegt von CHRISTUS und besiegt von denen, die sich an CHRISTI BLUT klammern (1. Joh. 2,14; 4,3-4; Offb. 3,21; 5,5; 12,11).

Das Erkennungszeichen derjenigen, die NICHT den spiritistischen Täuschungen auf den Leim gehen, ist ihr Verhalten:

"Hier ist das <u>standhafte Ausharren der Heiligen</u>, hier sind die, welche die <u>Gebote Gottes halten</u> und den <u>Glauben Jesu bewahren!</u> " (Offb. 14:12).

"Ich sah, dass die Heiligen ein gründliches Verständnis der gegenwärtigen Wahrheit haben müssen, die sie aufgrund der Heiligen Schrift aufrechterhalten müssen. Sie müssen den Zustand der Toten verstehen; denn die Geister der Teufel werden ihnen noch erscheinen und sich als geliebte Verwandte oder Freunde ausgeben, die ihnen unbiblische Lehren verkünden werden. Sie werden alles in ihrer Macht Stehende tun, um Mitleid zu erregen, und sie werden vor ihnen Wunder tun, um zu bestätigen, was sie verkünden.

Das Volk Gottes muss darauf vorbereitet sein, diesen Geistern mit der biblischen Wahrheit zu widerstehen, dass die Toten nichts wissen und dass die, die so erscheinen, Geister des Teufels sind.."